

1. Record Nr.	UNISA996359645503316
Autore	Trevisan Amina
Titolo	Depression und Biographie : Krankheitserfahrungen migrierter Frauen in der Schweiz / Amina Trevisan
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	3-8394-5079-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (516 p.)
Collana	Kultur und soziale Praxis
Disciplina	306.461
Soggetti	Depression; Migration und Gesundheit; Krankheit; Biographie; Biographieforschung; Lateinamerikanische Migrantinnen; Psychologie; Psychische Krankheit; Gender; Rassismus; Soziale Ungleichheit; Basel; Bern; Zurich; Erwerbsarbeit; Familie; Armut; Medizin; Medizinsoziologie; Kulturanthropologie; Gender Studies; Soziologie; Gesundheit; Migration; Illness; Biography; Biographical Research; Psychology; Mental Illness; Racism; Social Inequality; Zurich; Gainful Employment; Family; Poverty; Medicine; Sociology of Medicine; Cultural Anthropology; Sociology; Health
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 7 Dank 11 1. Einleitung 15 2. Migration und Gesundheit 23 3. Biographie als theoretischer Zugang im Forschungsbereich Migration und Gesundheit 47 4. Methodologisches und methodisches Verfahren 71 5. Exemplarische Falldarstellung Amalia Torres 117 6. Exemplarische Falldarstellung Leonor Castro 183 7. Kontrastive und fallübergreifende Ergebnisdarstellung 281 8. Rassismus und sein Einfluss auf die psychische Gesundheit 283 9. Depression im Kontext von beruflichem Ausschluss und Dequalifizierung 333 10. Depression im Kontext von Armut und ökonomischen Schwierigkeiten 397 11. Depression im Kontext von fehlender sozialer Unterstützung 417 12. Depression im Kontext einer binationalen Ehe 441 13. Fazit 485 Literatur 497 Anhang 513
Sommario/riassunto	Wie beeinflussen gesellschaftliche Faktoren die psychische Gesundheit? In welchen sozialen Kontext ist die Erfahrung von Migrantinnen zu verorten, die an Depression erkrankt sind? Die Soziologin Amina

Trevisan ergründet hierzu Depressionserfahrungen migrierter Frauen aus Lateinamerika mit Methoden der Biographieforschung. 17 Migrantinnen erzählen ihre Krankheits- und Leidenserfahrungen sowie ihre Verarbeitungsstrategien. Sie drücken eigene Kompetenzen, aber auch viel soziales Leiden aus, das durch gesellschaftliche Bedingungen mitverursacht ist. Die Autorin kommt durch detaillierte Fallstudien zu Forschungsergebnissen, die den Zusammenhang zwischen Depressionserkrankung und gesellschaftlichen, migrations- und schichtspezifischen Faktoren verdeutlichen. Das Buch richtet sich an sozialwissenschaftlich Interessierte, an Praktizierende im Bereich Migration und Gesundheit sowie an Migrierte, Betroffene und Angehörige.

O-Ton: »Depressione, l'altra faccia dell'emigrazione! - Amina Trevisan im Interview bei <https://italoblogger.com> am 11.11.2020. »Ich empfehle das Buch allen PsychotherapeutInnen, im Besonderen jenen, die in ihrer Praxis mit Migrantinnen (und auch Migranten) arbeiten.« Peter Schulthess, Psychotherapie-Wissenschaft 10/2 (2020) »Eine fundierte Studie zum Thema der Depression [...], die Migrantinnen in der Schweiz durchgemacht haben. Das Buch ist hervorragend geeignet für sozialwissenschaftlich Interessierte, Praktizierende im Bereich Migration, Gesundheit und Psychotherapie ebenso wie für alle, die sich mit gesellschaftlichen und politischen Fragen auseinandersetzen.« Udo Rauchfleisch, www.socialnet.de, 22.09.2020 Besprochen in: InfoDienst Migration, 2 (2020)
